

BID- JAHRBERICHT

06.07.2016 - 05.07.2017



BID Jahr 1

September 2017

Reinigung und Schmiererei-Entfernung

Wieviel eine Standortgemeinschaft, die sich um die Pflege ihres Quartiers kümmert, ausmacht, wurde uns als neuem Aufgabenträger im Sommer 2016 besonders deutlich. Mit einigen Mitgliedern des neuen Lenkungsausschusses haben wir uns im August zu einer Inspektionstour durch das BID getroffen. Die Vernachlässigung war auffällig: jedes Stück Straßenmobiliar war mit Aufklebern und Graffiti versehen, auch viele Hauswände waren beschmiert. Um hier schnell Abhilfe zu schaffen, haben wir daher eine intensive Grundreinigung durchführen lassen. Gewinner der Ausschreibung dieser Aufgabe war die Firma Raabe, die mit ihrem günstigen Angebot und der Ortskenntnis durch ihre Tätigkeit in BID II punkten konnte.

20 Bänke, 50 Laternenmasten, 20 Mülleimer und 10 Hinweisschilder wurden daraufhin gereinigt, Graffiti und Aufkleber vom Straßenmobiliar und Hauswänden entfernt. Im Anschluss an diese Aktion hat der Hausmeisterdienst wieder seine regelmäßige Tätigkeit aufgenommen. Dieser besteht in einer zur regulären Stadtreinigung zusätzlichen Säuberung des BID-Gebiets (Fegen, Unrat aufsammeln, Reinigung des Straßenmobiliars). Auch die Graffiti auf Hauswänden, Bänken, Abfallbehältern etc. werden regelmäßig entfernt.

Des Weiteren gibt es eine sehr gute Zusammenarbeit mit der Stadtreinigung. So gibt es einen regelmäßigen Runden Tisch, an dem das BID teilnimmt. Hier können wir Punkte nennen, an denen die Reinigung im BID-Gebiet verbessert werden könnte. Bei Hinweisen wird die Stadtreinigung stets schnell und gründlich aktiv. In Absprache mit uns hat sie bislang zehn zusätzliche



neue Mülleimer aufgestellt. Diese befinden sich vorrangig in der Alten Holstenstraße, da es hier bislang zu wenig Behälter gab. Einige Abfalleimer sind zudem durch Feuer in den Behältern beschädigt worden. Wir haben dies bei einer der Runden angesprochen und die Zusage erhalten, dass diese Behälter sukzessiv neu gestrichen werden. Wenn Sie weitere Punkte das Thema Reinigung betreffend haben, teilen Sie uns diese gern mit!



Begrünung

Eine der ersten Aufgaben zum Start des neuen BID war es, für die Begrünung des Quartiers zu sorgen. 32 Blumenkübel wurden neu beantragt und verteilt. Die Bestandsaufnahme im vergangenen Sommer ergab, dass leider fast die Hälfte der Buchsbaumkübel aus BID II die lange Pause zwischen BID II und III nicht überstanden hatten und mangels Pflege verwelkt waren. Hinzu kam, dass uns Gärtnereien vom Aufstellen von Buchsbäumen abgeraten haben, da die Pflanzen allgemein an Pilzbefall litten. Aus diesem Grund haben sich Aufgabenträger

und Lenkungsausschuss für das Aufstellen von Taxus-Büschen entschieden. Diese sind winterhart und robuster als Buchsbäume und zudem günstiger.

Anschließend wurden die Bäume von ihrem Zwischenlager am Standort des Bezirksamtes am Kampweg ins Sachsentor transportiert. Aufgrund des hohen Gewichts der Kübel musste dies durch einen Spezialbetrieb erfolgen. Da die Taxus winterhart sind, können sie nun ganzjährig im Quartier verbleiben. Ein jährlicher Hin- und Rücktransport ins Winterlager und zurück

entfällt, hierdurch können Transportkosten eingespart werden.

Sechs Pflanzen mussten im Frühjahr 2017 ausgetauscht werden. Drei weitere Buchsbäume waren vom Pilzbefall betroffen und mussten entfernt werden, da sie sonst ein Risiko für andere Pflanzen gewesen wären. Andere Pflanzen waren durch Vandalismus stark beschädigt.

Durchgeführt werden die Grünpflegearbeiten von der Friedhofsgärtnerei Burmester, für die sich der Lenkungsausschuss nach Vergleich der vorliegenden Angebote entschieden hatte. Auch die Pflege der Rosenstöcke im BID-Gebiet hat die Gärtnerei übernommen. Vier Pflanzen wurden in diesem Frühjahr ersetzt, die restlichen zurückgeschnitten und gepflegt.



Weihnachtsbeleuchtung

Da sich das BID II nur in einem kleinen Rahmen finanziell an den Kosten für die stimmungsvolle Weihnachtsbeleuchtung im Sachsentor beteiligt hat, waren stets weitere Spenden von Geschäftsinhabern und Grundeigentümern nötig. Im neuen BID III ist dies nicht mehr der Fall. Das BID hat die Weihnachtsbeleuchtung, bestehend aus den Überspannungen im Sachsentor, am Mohnhof, in der Bergedorfer Schloßstraße, in der Hude, Hinterm Graben, am Bergedorfer Markt und der Alten Holstenstraße vom WSB für einen symbolischen Kaufpreis von einem Euro übernommen.

Montage, Demontage, Wartung und Betrieb dieser Weihnachtsbeleuchtung werden nun komplett durch die BID-Abgaben abgedeckt, weitere Spenden für diese Straßenzüge sind daher nicht mehr nötig. Die Installation der Weihnachtsbeleuchtung 2015/2016 war durch das Engagement eines Grundeigentümers gesichert worden. Diese Kosten sind als Vorfinanzierung in den Finanzplan eingestellt worden und werden aus BID-Mitteln in den drei Jahren Laufzeit zurückgezahlt.

Die festliche Beleuchtung, die das Einkaufsquartier gerade in der wichtigen Weihnachtszeit schmückt, wird durch das BID auch in den kommenden zwei Wintern gesichert werden. Sollten es die Finanzmittel zulassen, werden wir im nächsten Schritt



überlegen, wie wir mehr Beleuchtung im Bereich Alte Holstenstraße und Johann-Adolf-Hasse-Platz schaffen können, da hier aufgrund der einseitigen Bebauung keine Überspannungen wie im Rest der Straße möglich sind.

Winterdienst

Ein wesentlicher Teil des neuen BID Sachsentor III ist der Winterdienst. Anders als in den Vorjahren, wird dieser nun komplett durch den Zusammenschluss der Grundeigentümer finanziert. Daher entstehen keine weiteren Kosten für den Winterdienst im Leistungszeitraum, den das BID abdeckt. Dieser umfasst 20 Einsatztage zwischen dem 1. November eines Jahres und dem 15. April des Folgejahres.

Gereinigt wird ein zwei Meter breiter Streifen vor den Geschäften, zudem werden Übergänge zwischen den beiden Straßenseiten geschaffen.

Der Winterdienst wird ausgeführt von der Firma Joost Garten und Landschaftsbau, die bereits für das vorhergehende BID tätig war und ihre sehr günstigen Konditionen aufrecht erhalten hat.



Sicherheit

Leider kommt es im Gebiet des BID Sachsentor immer wieder zu Vandalismusschäden. Graffiti werden aufgesprüht, die Blumenkübel umgeworfen und die Pflanzen beschädigt. Ein Sicherheitsdienst sollte daher laut Maßnahmenplan durch das BID-Gebiet patrouillieren. Im BID II war der Sicherheitsdienst in den Sommermonaten Freitag und Samstag nachts im Einsatz. Diese Zeiten entsprechen laut Aussage der Polizei noch der aktuellen Sicherheitslage im Sachsentor und wurden daher übernommen. Die Vergabe wurde ausgeschrieben, vier Unternehmen haben ein Angebot ab-

gegeben. Die Firma DRS Security, die auch schon im vorangehenden BID tätig war, hat das mit Abstand günstigste Angebot abgegeben. Der Lenkungsausschuss hat daher einstimmig für die Beauftragung der Firma votiert, die seitdem im Einsatz ist.



Website und Newsletter

Die Internetpräsenz des BID auf www.bid-sachsentor.de haben wir aktualisiert und dort alle Antragsunterlagen, Berichte und Fotos zu umgesetzten Maßnahmen, weiterführende Links und Downloads eingefügt.

Außerdem haben wir einen E-Mail-Newsletter eingerichtet. Mit diesem sind Grundeigentümer schnell über alles Neue aus dem BID informiert. Wer in den Verteiler aufgenommen werden möchte, kann einfach eine kurze E-Mail an info@bid-sachsentor.de schicken.

Aufgabenträger und Quartiersmanagement

Neben der Umsetzung der Maßnahmen wie Sauberkeit und Weihnachtsbeleuchtung kümmern wir uns als Aufgabenträger auch um alle Belange des BID-Gebiets. Wir nehmen an Informationsveranstaltungen, Runden Tischen der Behörden und Handelskammer und weiteren Gesprächskreisen teil, um dort die Interessen des BID und der Grundeigentümerschaft zu vertreten. Bislang haben wir zu vier Lenkungsausschusssitzungen eingeladen, bei denen wir die Maßnahmen mit den Teilnehmern besprochen und abgestimmt haben. Im AK Finanzen wird der Jahresabschluss des BID unter Leitung der Handelskammer Hamburg mit dem Bezirksamt Bergedorf und der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen geprüft.

Bei Kontrollgängen überprüfen wir die Sauberkeit und Zustand der Begrünung und halten Kontakt zu den Gewerbetreibenden im Quartier. Diese Tätigkeit als Kommunikationsschnittstelle wollen wir weiter ausbauen. Um eine schnellere Vermietung von

Leerständen zu unterstützen, werden wir Hinweise auf freie Ladenlokale auf unserer Website unterbringen. Das BID soll dabei lediglich als Vermittler in Erscheinung treten und übernimmt keinerlei Maklertätigkeiten. Darüber hinaus soll Kontakt mit den Maklern im BID-Gebiet zum Informationsaustausch aufgenommen werden. Des

weiteren übernehmen wir die Information über die Hinweisschilder im BID, die auf Geschäfte in den Seitenstraßen verweisen. Dadurch sollen mehr Geschäfte von der Möglichkeit, diese zu nutzen, erfahren, die Kosten für den einzelnen gesenkt und die Umsetzung beschleunigt werden.



Lenkungsausschuss BID Sachsentor III im Juni 2017

Kontakt

Bergedorf Projekt GmbH
Aufgabenträger des BID Sachsentor III

c/o Michael Solscher
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
21029 Hamburg

Tel.: 040 72545480
info@bid-sachsentor.de
www.bid-sachsentor.de

Gesellschafter:
Michael Solscher
ICE GmbH (Karl-Dieter Broks)

Geschäftsführer:
Stefan Orth, Anne-Catherine Caesar